

Weiterhin im Dienst des Bürgers arbeiten

CSV-Conter zog Bilanz und stellte Schwerpunkte ihres Programms vor

Zur statutarischen Generalversammlung der CSV-Conter im „Henkeshaus“ in Contern konnte Sektionspräsidentin Marion Zovile-Braquet zahlreiche Ehrengäste begrüßen, so u.a. die Minister Jean-Louis Schiltz und Claude Wiseler, die Abgeordneten Fabienne Gaul, Martine Stein-Mergen, Lucien Thiel und Raymond Weydert, Parteivizepräsidentin Diane Adehm, Fraktionssekretär Frank Engel und den beigeordneten Generalsekretär Maurice Bauer. Spitzenkandidat und Sektionsvorstandsmitglied Luc Frieden konnte wegen dringender Verpflichtungen als Budget- und Schatzamtsminister nicht anwesend sein.

In ihrer Begrüßungsansprache erklärte Marion Zovile-Braquet, dass man trotz einer angespannten kommunalen Finanzlage und der Wirtschaftskrise positiv in die Zukunft blicke, auch wenn dies die eine oder andere Sparmassnahme bedinge. In diesem Sinne halte man z. B. weiter fest an der Einrichtung von Multisportplätzen

für Jugendliche in Moutfort und Oetringen, der Schaffung eines Vereinshauses im früheren Primärschulgebäude und der Einrichtung eines Jugendhauses in der alten Schule in Moutfort, der Bereitstellung eines wöchentlichen Einkaufsbusses für das Dritte Alter und der Anlage von Fahrradwegen zwischen



An Hand von zahlreichen Beispielen und fundierten Erläuterungen wusste Jean-Louis Schiltz den zahlreichen Zuhörern die Chancen und Gefahren des Internet zu erläutern.

den einzelnen Ortschaften der Gemeinde nebst Anbindung an das nationale Radfahrernetzwerk. Ein grosses Problem, für das in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden eine Lösung angestrebt wird, besteht in der Verkehrsberuhigung innerhalb der verschiedenen Ortschaften. Abschliessend fand die Rednerin Worte des Dankes für ihre Mitarbeiter im Vorstand, vor allem aber auch für den unermüdelichen Einsatz von Bürgermeister Jim Schmitz.

Aus dem Rechenschaftsbericht von Sekretär Marcel Hoffmann seien u. a. folgende Aktivitäten

herausgegriffen: 17 Vorstandssitzungen, eine Konferenz mit Ombudsman Marc Fischbach, eine Konzertierungsrunde mit Bautenminister Claude Wiseler in Sachen Verkehr und Mobilität, der CSJ-Bezirkkongress Zentrum sowie die Organisation des Bezirkkongresses mit Vorstellung der Kandidaten und des Euro-Meetings der CSV in Moutfort.

Nachdem Bürgermeister Jim Schmitz die programmatischen Schwerpunkte auf kommunaler Ebene erläutert hatte, erhielten folgende Mitglieder eine Auszeichnung für ihre langjährige Parteizugehörigkeit: Ernest Bisenius und Lucien Bisenius aus Oetringen (50 Jahre), Paul Lehnertz aus Schrassig, Suzette Schmit-Lehnertz, Carlo Bisenius und René Simon aus Oetringen und Albert Reuter aus Contern (alle 30 Jahre), Jean-Pierre Ronck aus Contern, Jerry Caye aus Trintingen, Marcel Hoffmann aus Moutfort und Leon Melchior aus Contern (alle 25 Jahre).

Beschlossen wurde die Generalversammlung mit einem Referat von Kommunikationsminister Jean-Louis Schiltz über die Chancen und die Gefahren des Internet. (aus LW vom 13.03.09)



Die Jugendkommission unter Leitung ihrer Präsidentin Marion Zovile-Braquet kam durch ihre verschiedenen Aktionen nun zum Schluss, dass gerade die Verbindung von Jugend und Familie in diesen Zeiten gefordert ist. In dieser Richtung sollen sich denn auch die Aktivitäten im Rahmen des Jugendkommunalplanes entwickeln. Hierzu soll denn auch in den nächsten Monaten eine sogenannte Jugendwoche beitragen. Auf praktischer Ebene kann man daneben die kürzliche Aufstellung von weiteren Fussballtoren auf dem Gelände der ehemaligen Vorschule in Contern erwähnen.



Nach monatelanger Arbeit der verschiedenen Handwerksbetriebe wurde punktgenau die Renovation der Moutforter Pfarrkirche zur Erstkommunionfeier abgeschlossen. Nach den beiden anderen Kirchen aus Oetringen und Contern bleibt noch die Kapelle aus Medingen einer notwendigen Erneuerung zu unterziehen, womit nicht zuletzt auch für einen grossen Teil unserer eher selten kulturellen Bauten der gerechtfertigte Erhalt für die kommenden Jahre gesichert ist.



Für nicht weniger als elf langjährige Parteimitglieder war während der Generalversammlung eine Ehrung durch Bezirkspräsidentin Martine Stein-Mergen vorgesehen. (FOTO: CARLOS ALMEIDA)



Der Frühling hat seinen Einzug gehalten. Nach den Krokussen haben nun Narzissen und Tulpen ihre Blumenpracht in den verschiedenen Orten der Gemeinde entfaltet. In diesem Kontext sollte das Schöne mit dem Nützlichen verbunden werden und künftig auch an bestimmten Stellen die Einrichtung von Blumenbeeten zu einer Beruhigung des Strassenverkehrs beitragen.



Auf seine Weise wollte Premierminister Jean-Claude Juncker unserer CSV-Sektion für ihren unermüdelichen Einsatz danken und lud die ganze Mannschaft zu einem Gruppenbild gelegentlich des Europakongresses vor einigen Wochen in Moutfort ein.

Hu dir eng Frô , brauch dir eng Informatioun, hu dir eng Suggestioun, da ruft eis un :

Schmitz Jim (Buergermeeschter):	621 29 36 95
Schmit-Eischen Lilly (Conselljé):	621 42 52 46
Zovilé-Braquet Marion (Conselljé, Präsidentin):	621 22 66 79
Schmit Marco (Sekretär):	621 15 34 37

Impressum

CSV – Chrëschtlech Sozial Vollekspartei

„Op de Punkt CSV-Conter“ erscheint unter der Verantwortung der CSV-Conter

Weitere Informationen:
Web: www.csv-conter.lu
E-mail: info@csv-conter.lu

Copyright © CSV-Conter



D'CSV-Contern ënnerstëtzt
hiere Member Luc FRIEDEN,
Minister a Spätzekandidat
aus dem Zentrum

Mee 2009

Op de Punkt

Kontakt- an Informationsblatt vun der CSV



Reges Interesse für das neue Schulgesetz

Neben interessierten Eltern waren besonders viele Beschäftigte aus dem Primärschulwesen unserer Einladung gefolgt um sich über die anstehenden Änderungen im Rahmen des neuen Schulgesetzes zu informieren. Nach den interessanten Ausführungen von Robi Brachmond aus dem Unterrichtsministerium erwies sich die anschließende Fragerunde als recht notwendige Ergänzung. Demnach werden noch etliche Fragen bis zum kommenden Herbst geklärt werden müssen.



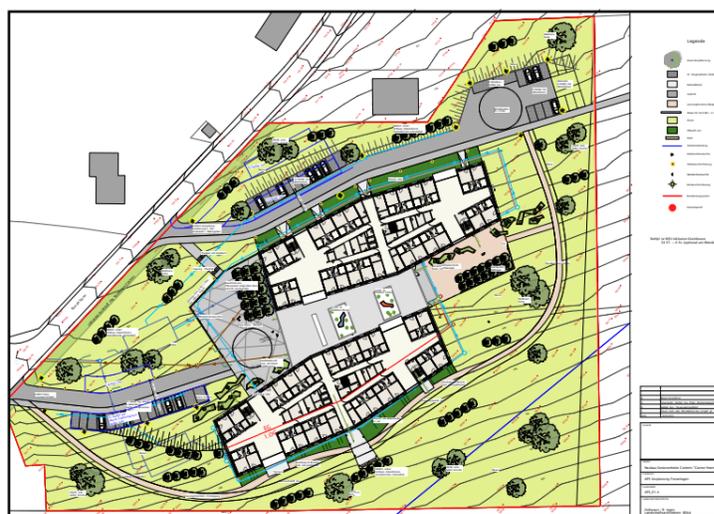
Altenheim „Conterheem“ wird Realität

Am 20. April 2009 wurde, im Beisein von Bürgermeister Jim Schmitz eine Konvention von Budgetminister Luc Frieden - unserem CSV-Minister aus Contern, Familienministerin Marie-Josée Jacobs sowie den Verantwortlichen der Zitha-Gruppe betreffend die Bezuschussung zum Bau eines Alten- und Pflegeheimes mit 140 Zimmern in Contern unterzeichnet.

Die CSV-CONTERN begrüsst ausdrücklich die Initiative der

Gemeinde, Initiative die aus der vorherigen Legislaturperiode stammt und den unermüdlichen Einsatz ihres Bürgermeisters, sowie der CSV-Räte Lily Schmit und Marion Zovile dieses Projekt zum Wohle der älteren Einwohner der Gemeinde glücklich abzuschliessen.

Desweiteren hat die Zitha-Gruppe verbindlich zugesagt in dem neuen Pflegeheim alle Aufnahmeanträge der Einwohner aus der Gemeinde Contern prioritär zu behandeln.



Familienministerin Marie-Josée Jacobs zu Besuch in der ‚Maison Relais‘ in Contern

Nachdem die hiesige ‚Maison Relais‘ ihre Feuerprobe bestanden hat, nutzte Familienministerin Marie-Josée Jacobs nun die Gelegenheit letzterer anlässlich einer Konferenz zu den Cheques-Services mit ihrem Mitarbeiter Mil Majerus einen Besuch abzustatten. Nach dessen erläuternden Ausführungen konnte Sie sich über das gute Funktionieren dieser nicht mehr wegzudenkenden Einrichtung überzeugen und beglückwünschte die engagierten Mitarbeiter für ihre wertvolle Arbeit im Interesse unserer Jugend.



Tourismusminister Fernand Boden zeigte sich erfreut über diese gemeindeübergreifende Initiative

Im Rahmen der diesjährigen Ausgabe der Conterner Natur- und Umweltwoche wurde am 3. April der neue interkommunale Rundwanderweg der Gemeinden Contern und Weiler-la-Tour eingeweiht. Zu diesem Anlass konnten die Bürgermeister der beiden Gemeinden Jim Schmitz und Tilly Metz

Tourismusminister Fernand Boden, sowie den Abgeordneten Marcel Oberweis begrüßen, welche mit dem Durchsägen eines soliden Buchenstammes den neuen Wanderweg offiziell seiner Bestimmung übergaben. Lilly Schmit-Eischen, Präsidentin der hiesigen Umweltkommission, zeigte sich erfreut über die



Mit vereinten Kräften und in harmonischer Abstimmung konnte der Baumstamm durchtrennt werden

gute Zusammenarbeit mit den gleichgesinnten Freunden aus der Nachbargemeinde welche zu diesem weiteren Freizeitangebot geführt hat. Der zirka sieben Kilometer lange und gut ausgeschilderte Wanderweg startet bei der Zentralschule in Contern und verbindet in knapp zwei

Stunden die Brichermillen mit der Ortschaft Syren und auf dem Rückweg die Troudelermillen und den Faerschthaff wieder mit Contern. Die genaue Wegstrecke kann bei beiden Gemeinden angefragt oder aus dem Internet heruntergeladen werden.

www.contern.lu